STADT KEMNATH
TOR ZUR OBERPFALZ

KEM-JOURNAL

Info-Magazin für die VG Kemnath

Ausgabe 02 | 2020

Bald wird´s wieder närrisch
Foto: Hans Lukas

Neues Logo für die Jugendblaskapelle Kemnath S.10

Podiumsdiskussion mit den Landratskandidaten am 18. Februar S.12/13

HuK zieht „Schloßberg“-Bilanz für 2019 S.14

Grußwort des 1. Bürgermeisters Werner Nickl

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, liebe Gäste,

die heiße Phase des Wahlkampfes für die Kommunalwahl 2020 hat begonnen. Das merken Sie, wenn Sie durch unsere Stadt fahren an den Plakaten, im KEM Journal und durch bereits zahlreich durchgeführte Veranstaltungen der einzelnen Wahlbewerber.

Am 15. März 2020 wird ein neuer Bürgermeister und ein neues Kommunalparlament gewählt. Als Wählerinnen und Wähler sind Sie alle aufgerufen, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Ich appelliere an Sie alle, zur Wahl zu gehen und von Ihrem Wahlrecht auch tatsächlich Gebrauch zu machen. Nur wer wählt, kann auch hinterher die Gewählten kritisieren aber auch loben. In unserer aktiven Bürgergesellschaft ist es doch beinahe eine Selbstverständlichkeit, sich am Gemeinschaftsleben zu beteiligen, dazu gehört auch der Gang zur Wahlurne. Sie können es sich auch deutlich erleichtern, wenn Sie Briefwahl machen. Ab Mitte dieses Monates, wenn die Wahlbenachrichtigungskarten verschickt sind, können Sie ohne weitere Angaben von Gründen die Wahlunterlagen beim Wahlamt im Bürgerbüro Kemnath anfordern. Zu Hause haben Sie dann ausreichend Zeit, sich die 20 Stadtratsmandate, die 50 Kreisratsmandate, die Landratskandidaten und die Bürgermeisterkandidaten näher anzusehen.

Bei der letzten Kommunalwahl sind sehr viele Stimmen verschenkt worden, weil die mögliche Anzahl der Stimmenvergabe nicht ausgenutzt wurde. Deshalb ist es wichtig, dass Sie möglichst alle Ihre Stimmen (Stadtrat 20, Kreistag 50) auch tatsächlich vergeben. Um das Stimmenverschenken auszuschließen, können Sie am Kopf der jeweiligen Bewerberliste das Listenkreuz anfügen, so haben Sie die Gewähr, dass Sie keine Stimme verschenken.

Für das Bürgermeisteramt in Kemnath gibt es vier Bewerber, so viele wie noch nie. Diese stellten und stellen sich in den einzelnen Wahlversammlungen entsprechend vor. Angesichts der wirtschaftlichen, finanziellen und sozialen Situation in unserer Stadt und 39 Ortsteilen ist es mir wichtig, dass die Stadt auch künftig eine gute Führung mit einem starken Stadtrat erhält. Denn die Aufgaben werden immer mehr, immer vielfältiger und immer anspruchsvoller. Auch die Listen für den Stadtrat weisen ein extrem breites Spektrum aus unserer Bevölkerungsschicht auf. Alle Berufe, alle Stände, alle gesellschaftlichen Gruppen sind in den einzelnen Listen vertreten.

Auch auf den Kreistagslisten ist dies so. Auf Landkreisebene gibt es vier Bewerber für die Position des künftigen Landrates. Auch hier gilt die gleiche Einschätzung wie zu den Bürgermeisterkandidaten, steigt doch auch hier die Qualität der Anforderungen an dieses doch sehr anspruchsvolle Amt. Landkreis und Stadt sind seit Jahren an der wirtschaftlichen Aufwärtsentwicklung der nördlichen Oberpfalz maßgeblich beteiligt. Dieser Trend muss sich und wird sich fortsetzen. Davon bin ich fest überzeugt.

Die Haushaltsvorberatungen in unserer Stadt Kemnath haben begonnen und sind bereits in einer vorentscheidenden Phase. Wir werden im Finanzausschuss der Stadt Kemnath die anstehenden umfangreichen Aufgaben sowohl investiv als auch im materiellen Bereich verankern und noch in der alten Wahlperiode den Haushaltsplan für das Jahr 2020 aufstellen.

Bis zum nächsten Mal grüßt Sie herzlichst

Ihr

Werner Nickl
Erster Bürgermeister

März-Ausgabe

Anzeigenschluss:	**27.02.2020**
Erscheinungstermin:	**09.03.2020**

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Kemnath
Stadtplatz 38 · 95478 Kemnath
Tel. (09642) 707-0 · Fax (09642) 707-50
info@kemjournal.de · www.kemnath.de

Geschäftszeiten der Verwaltung:

Mo-Do	08.00 Uhr - 12.30 Uhr
Di	13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Do	13.30 Uhr - 17.30 Uhr
Fr	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auflage:	4400
Erscheinungsweise:	monatlich; kostenlos an alle Haushalte
Gesamtherstellung:	Weyh Druck | Medien | Verlag Kemnath · Tel. (0 96 42) 14 28
Redaktion:	Holger Stiegler

Entsorgung im Februar / März 2020

Gelber Sack
Am **21. Februar** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmannsberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmündmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath,** Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau. Am **20. Februar** in Godas und Neusteinreuth sowie am **21. Februar** in Hopfau.

Papiertonne
Am **21. Februar** in Godas und Neusteinreuth sowie am **24. Februar** in Hopfau. Am **27. Februar** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmannsberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmündmühle, Gründlhut, Guttenberg,Hahneneggaten, Haidhügel, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath,** Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau.

Restmüll
Am **17.02.** und **02.03.** in Godas, am **19.02.** und **04.03.** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl und Zwergau. Am **26. Februar** sowie am **11. März** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmannsberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, **Kemnath,** Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabenegatten, Schweißenreuth, Tiefenbach und Waldeck. Am **26. Februar** sowie am **11. März** in Altköslarn, Birkhof, Gmündmühle, Gründlhut, Haidhügel, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof.

Biotonne
Am **18.02.** und **03.03.** in Haunritz, Kastl, **Kemnath**, Kötzersdorf, Löschwitz, Oberndorf, Reuth b. Kastl, Schlackenhof, Schönreuth, Waldeck. Am **20. Februar** und **05. März** in Hopfau.

Die Tonnen/gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr bereitstehen. Tonnen/gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern
(Wochenendnotdienst) Tel.: 116 117

Apothekennotdienste:

bis 21.02.	Vorstadt-Apotheke Kemnath
bis 28.02.	Apotheke Schütz, Weidenberg
bis 06.03.	Apotheke Schug am Turm
bis 13.03.	Stadt-Apotheke Kemnath

DR. VONHOFF APOTHEKEN

Wir suchen Verstärkung!

Sie sind **Apotheker (m/w/d)** und wohnen in der **Umgebung von Kemnath?** Sie möchten gerne wohnortnah arbeiten, um **Beruf und Privatleben** besser vereinen zu können? Oder Sie möchten nach einer beruflichen Pause in **Teil- oder Vollzeit** wieder zurück in die Apotheke?

Bei den **Dr. Vonhoff Apotheken** in Kemnath wartet ein attraktiver Arbeitsplatz auf Sie.

Bewerben Sie sich einfach unter:
Stadt-Apotheke
z. Hd. Dr. Sebastian Vonhoff
Stadtplatz 21
95478 Kemnath

oder per E-Mail an:
bewerbung@apotheke-kemnath.de

Apotheken-Tipp

Stadt-Apotheke
Stadtplatz 21 • 95478 Kemnath
Telefon 09642-9 22 90

Lieferengpässe von Arzneimitteln

Seit nunmehr ca. zwei Jahren sind gravierende Lieferengpässe in den Apotheken ein echtes Problem. Begonnen hatte alles, als in Arzneimitteln mit dem Wirkstoff Valsartan möglicherweise krebserregende Verunreinigungen gefunden wurden. In den Monaten darauf waren entsprechende Medikamente kaum mehr zu bekommen. Ausweichmedikamente mit verwandten Wirkstoffen konnten die entstandene Versorgungslücke nicht füllen und waren ebenfalls nicht mehr verfügbar.

Aber auch andere Wirkstoffe, die mit obigem Skandal nichts zu tun haben, sind häufig schlecht verfügbar. Das Schmerzmittel Ibuprofen ist seit Längerem mal besser, mal schlechter lieferbar. Auch das Antidepressivum Venlafaxin war vorübergehend gar nicht mehr verfügbar. Aktuell finden sich in unseren Listen über 150 Lagerartikel, die wir nicht oder nur in sehr geringen Mengen erhalten.

Woher kommen diese Probleme?

- Viele Wirkstoffe werden aufgrund des enormen Preisdrucks nur in wenigen Billiglohnländern hergestellt. Kommt es hier zu Problemen, merkt man die Folgen weltweit.
- Seit einem Jahr sind rezeptpflichtige Medikamente mit einem Fälschungsschutz versehen. Dadurch wird die Produktion der Verpackungen aufwändiger und fehleranfälliger.
- Die Rabattverträge der Krankenkassen sorgen dafür, dass nur wenige Hersteller einen Großteil der Arzneimittel liefern. Sollte es bei den entsprechenden Firmen zu Problemen kommen, tun sich andere Hersteller schwer einzuspringen.

Das Ergebnis ist für alle Seiten unbefriedigend – der Patient bekommt bei jedem Besuch eine andere Verpackung (oder schlimmstenfalls gar keine) und verträgt eventuell bestimmte Hilfsstoffe nicht. Und für die Apotheke sind die Suche nach Ausgleichspräparaten sowie die dazugehörige Bürokratie extrem zeitaufwändig. Von möglicherweise verärgerten Patienten ganz zu schweigen. Aber Besserung ist momentan leider nicht in Sicht…

Ihr Dr. Sebastian Vonhoff
(Apotheker)

Termine Kemnath

22.02.2020	**Kolpingsfamilie Kemnath** Kinderfasching, 14:30 Uhr, Gesellenhaus
22.02.2020	**Kolpingsfamilie Kemnath** Fasching-Ü30-Party, 21 Uhr, (Einlass ab 25 Jahren), Gesellenhaus
24.02.2020	**Kolpingsfamilie Kemnath** Rosenmontagsparty, 21 Uhr, Gesellenhaus
24.02.2020	**„Gesellschaft Frohsinn“** Rosenmontagsball, 20 Uhr, Gasthof Kormann
06.03.2020	**Fichtelgebirgsverein Kemnath** Jahreshauptversammlung, 20 Uhr, Gasthof Kormann
07.03.2020	**Eltern-Kind-Gruppen** Frühjahr-Sommer-Basar, 13 Uhr (für Schwangere ab 12 Uhr), MZH
08.03.2020	**Stadt Kemnath** Marktsonntag
08.03.2020	**FC.Bayern Fanclub Bavaria 1989 Kemnath** Busfahrt zum Bundesligaspiel, 8.30 Uhr, Vereinsheim
12.03.2020	**Pfarrei Kemnath/Missionsgem. Bayern** Vortrag „Hilfe für Tansania“, 19 Uhr, Pfarrheim

Termine Waldeck

23.02.2020	**WCV** 48. Waldecker Faschingszug, 14 Uhr
28.02.2020	**Förderverein SV Waldeck** Jahreshauptversammlung, 20 Uhr, Gasthaus Zillner
29.02.2020	**FFW Zwergau** Jahreshauptversammlung, 20 Uhr, Gerätehaus Beringersreuth
01.03.2020	**SV Waldeck** JHV, 19 Uhr, Gasthaus Merkl
07.03.2020	**FFW Waldeck** JHV, 20 Uhr, Gasthaus Schrembs
21.03.2020	**SV Waldeck** Preisschafkopf, 20 Uhr, Übungshalle Sportgelände
26.03.2020	**Jagdgenossenschaft Waldeck** Jagdessen, 19 Uhr, Gasthaus Zillner

ZAHNARZTPRAXIS
DR. KATRIN REGLER
IMMENREUTH

Entspannte Behandlung:
Beruhigung durch Lachgas
für Kinder und Erwachsene.

Tel.: 09642 - 7021702 • Kemnather Str. 44 • 95505 Immenreuth
Email: info@zahnarztpraxis-regler.de
www.zahnarztpraxis-regler.de

Neues vom Einwohnermeldeamt

Für das KEM-Journal Monat Februar 2020 wurde bei den nachfolgenden Personenstandsfällen einer Veröffentlichung zugestimmt:

Geburten:

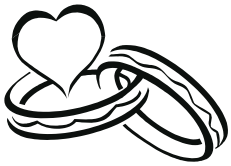
22.12.2019
Geburtsort: Pegnitz
Luna Christina Meyer
Eltern: Patrick Karl-Heinz und Sarah Kerstin Meyer, geb. Staufer
Kastl, Donatusstraße 28

04.01.2020
Geburtsort: Weiden i.d.OPf.
Felix Diesner
Eltern: Andreas Stefan Diesner und Sophia Anita Brüderer
Kemnath, Wunsiedler Str. 30

Sterbefälle:

11.01.2020
Sterbeort: Kemnath, Gemeindeteil Köglitz
Martina Rita Ludwig, 37 Jahre
Kemnath, Köglitz 19

20.01.2020
Sterbeort: Kemnath, Gemeindeteil Godas
Theresia Lotte Zehrer, geb. Heindl, 78 Jahre



Eheschließungen:

20.01.2020
Heiratsort: Kemnath
Sebastian Peter Raab und Tina Renate Dörfler
Kemnath, Werner-v.-Siemens-Str. 24 A

KEMNATH-KASTL
SPD

FRAUEN ROCKEN KEMNATH !

Rock & Blues - Party
am 29. Februar um 20 Uhr
in der Schloßschänke Kaibitz

Bourbon Blues Band

... und musikalische Überraschungsgäste

V.i.S.d.P.: Heidrun Schelzke-Deubzer, Primianusstraße 2, 95478 Kemnath
Jutta Deiml, Gerhart-Hauptmann-Straße 3, 95478 Kemnath

Auto Brucker

Aktion „Mach mal 2“

Die VW und Škoda Service-Rabattaktion für ältere Modelle.

Fahrzeugalter in Jahren x 2 = Teilrabatt in Prozent*

Beispiel: Für ein 8 Jahre altes Fahrzeug erhalten Sie 8 x 2 = 16 % Teilerabatt

Fragen Sie uns einfach bei Ihrem nächsten Besuch.
Wir beraten Sie gern und machen Ihnen ein individuellen Angebot.

Aktion „Mach mal 4“

Die BREMSEN-Service-Rabattaktion für ältere Modelle.

Fahrzeugalter in Jahren x 4 = Teilrabatt in Prozent*

Beispiel: Für ein 8 Jahre altes Fahrzeug erhalten Sie 8 x 4 = 32 % Rabatt

Fragen Sie uns einfach bei Ihrem nächsten Besuch.
Wir beraten Sie gern und machen Ihnen ein individuellen Angebot.

[1]) **Aktionsbedingungen:** Rabattierung für Fahrzeuge bis Erstzulassung 31.12.2015. Wir nennen Ihnen gern das Modelljahr Ihres Fahrzeugs. Aktion gilt bis 31.03.2020.

Unsere VW-Gebrauchtwagen!

Jahreswagen zu Super-Sonder-Preisen!

z. B. Volkswagen T-Cross Style 1.0 TSI

EZ 05/2019, 6.077 km,70 kw (95 PS), Leichtmetallfelgen, Bluetooth, Scheinwerferreinigung, Multifunktionslenkrad, Müdigkeitswarner, Berganfahrassistent, ...

Unser Preis **18.990,– €**
(UPE 25.870,– €)

Sie sparen **6.880,– €**
(ggü. UPE des Herstellers)

Über 500 Fahrzeuge sofort verfügbar

Auto Brucker

Brand / Fuhrmannsreuth
Nageler Straße 4
95682 Brand / Fuhrmannsreuth

Tel. 09236/1287
Fax 09236/6143

info@auto-brucker.de
www.auto-brucker.de

ŠKODA

Economy Service

Viele Jubilarinnen

Frauenbund Kastl würdigte langjährige Mitglieder

Die Jubilarinnen wurden für 20, 25, 30 und 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Der Jahreswechsel ist stets auch eine Zeit des Rückblicks. Auch der katholische Frauenbund Kastl nahm dies zum Anlass, zahlreiche treue und verdiente Mitglieder zu ehren. Dazu war stellvertretende Bezirksvorsitzende Rita König angereist. Für 20 Jahre Mitgliedschaft wurden Martina Moller-Prischenk, Monika Philipp, Petra Wöhrl und Zilla Wöhrl geehrt. Entschuldigt war Heidi Hörl. Sie durften sich über eine wunderbare geflammte Rose freuen.

Bereits 25 Jahre gehört Renate Kraus dem Frauenbund an. Sie erhielt ein Buch dazu. Die Jubilarinnen, die für die 30-Jährige Mitgliedschaft geehrt wurden, waren Maria Kukla, und Maria Schultes. Sie erhielten zum Dank eine Blühpflanze im Topf. Entschuldigt war die Jubilarin Anni Groß.

Doch die meisten Mitglieder wurden für 40 Jahre Treue zum Verbund geehrt. Dafür erhielten Sie die goldene Ehrennadel und eine Rose überreicht. Pfarrer Heribert Stretz ließ es sich nicht nehmen, auch zu gratulieren. Als „charmanter Rosenkavalier“ überreichte er jeder Dame eine Rose. Von den zehn Jubilarinnen waren sechs anwesend: Elisabeth Brand, Ingrid Heinig, Erika Müller, Anni Schmidt, Maria Vollath und Maria Zeitler. Marianne Hösl, Anni Kaufmann, Rita Sieber und Barbara Walberer waren entschuldigt. **Text und Foto: rpp**

Kreuzwegandacht

Zur Kreuzwegandacht in Kastl laden der Katholische Frauenbund und der Männerverein gemeinsam in die Katholische Pfarrkirche St. Margaretha nach Kastl ein. Am 15. März um 13.30 Uhr beginnt die Andacht. Danach laden die Organisatoren zu Kaffee und Kuchen in den Pfarrsaal ein. Birgitt Pfaller spricht dort zum Thema „Maria, schweig nicht!“ **rpp**

Zuckerfrei durchs Leben

Der Frauenbund Kastl lädt zum Kochen ein: Am 17.März 2020 kommt Fitnesstrainerin und Ernährungsberaterin Tanja Franz in die Pfarrgemeinde. Ab 19 Uhr wird dann gemeinsam gekocht. Das Motto lautet „Zuckerfrei durchs Leben“. Die Teilnehmer/innen lernen gesunde Alternativen und leckere Rezepte kennen. Anmeldungen und weitere Infos bei Marga Kukla. **rpp**

Schnell, flexibel, bequem und dank E-Power gut für die Umwelt.

Das KEMBAXI buchen Sie ganz einfach über die neue Fahrtwunschzentrale mit der Nummer **09631 / 79 29 899**.
Zur bestätigten Abfahrtszeit an der vereinbarten Station einsteigen. Aussteigen können Sie innerhalb der Stadt Kemnath und der angefahrenen Ortsteile an jeder beliebigen Adresse.

Mehr Informationen unter: **www.fahrmit-tirschenreuth.de**

Ein ÖPNV-Angebot des Landkreises Tirschenreuth

Faschingshochburg Waldeck

WCV sorgte für närrisches Treiben

Prinzenpaar

Die heiße Phase des Faschings in Waldeck ist mit den 48. Prunksitzungen sowie der Ü-60-Prunksitzung und der Kinder-Prunksitzung vorbei. Es steht als Abschluss und Höhepunkt noch der 48. Faschingszug am Faschingssonntag an.

Bei allen Veranstaltungen bisher waren die Plätze im Schrembs-Saal bis auf den letzten Platz besetzt und ein begeistertes Publikum konnte sich von den Leistungen der insgesamt 80 Aktiven, die die einzelnen Programmpunkte gestalteten und sonst aktiv mitarbeiteten, überzeugen. Es gab durchaus nur positive Aussagen und das war das Wichtigste, alle Besucher konnten ein paar lustige und entspannte Stunden erleben. Das Programm wurde nur mit eigenen Aktiven des WCV gestaltet. Neben den Auftritten von Wichtel-, Mini-, Jugend- und Prinzengarde war auch wieder ein Doppeltanzmariechen (insgesamt über 50 Mädchen) dabei und führte flotte Tänze vor.

Minigarde

Frauen- und Männerballett, politische Beiträge und die Waldecker Nachtwächter konnten vollauf überzeugen. Zwei Sketsche und die Büttenrede sorgten immer wieder für Lachsalven und Zwischenbeifall. An politischer Prominenz fehlte es genauso wenig wie an närrischen Gästen, die dem WCV Respekt und Anerkennung zollten: Acht Faschingsgesellschaften machten an den drei Prunksitzungen überwiegend mit Prinzenpaaren und Abordnungen dem WCV ihre Aufwartung.
Text und Foto: hl

Prinzengarde

Wichtelgarde

Ü30-Faschings-Party

Mittlerweile Kult ist die Ü30-Fachings-Party im Gesellenhaus Kemnath am Faschingssamstag, heuer also am 22.02.2020. Auch in diesem Jahr erwartet die Besucher ein kunterbunter Musikmix von DJ Eugen und DJ Siggi, garniert mit den besten Faschings- und Partyhits. Außerdem wird die Tanzgruppe „Philomenia“ aus Mitterteich ihren Gardetanz aufführen.

Natürlich gibt’s auch heuer wieder eine Maskenprämierung mit wertvollen und interessanten Preisen. Man darf gespannt sein, welche maskierte Gestalten sich heuer so im altehrwürdigen Gsellenhaus tummeln. Auch in diesem Jahr gibt es wieder zum Einstieg von 20.30 bis 22 Uhr Discofox und Neuen Deutschen Schlager zum Warmtanzen. **kaz**

Für „Kini“-Nostalgiker

Neue Ausstellung im Heimatmuseum

Passend zum 175. Geburtstag des „Märchenkönigs“ bietet das Heimat- und Handfeuerwaffenmuseum seit 7. Februar ein Schmankerl für „Kini“-Nostalgiker: „Träumerei und Mythos“ ist die Sonderschau über die geheimnisumwobene Beziehung zwischen König Ludwig II. und der österreichischen Kaiserin Elisabeth („Sisi“) überschrieben, zu der die Mitterteicher Sammlerin Sandra Doß und die Künstlerin Marion Schmid aus Gmünd bei Grafenwöhr Kunstwerke und Dokumente beisteuern.

Das „Musikeum“ im Meisterhaus, Trautenbergstraße 30, öffnet am 1. März, 18. Oktober und 22. November jeweils von 14 bis 16 Uhr, und wie immer gibt es dann auch Kaffee und Kuchen gegen eine Spende. Jeden Sonntag von 14 bis 16 Uhr, am ersten Sonntag des Monats zusätzlich von 10 bis 12 Uhr, ist das Museum in der Fronveste, Trautenbergstraße 36, geöffnet, der Eintritt ist frei. **bjp**

Dorferneuerung

Nach vielen Sondierungsgesprächen in einzelnen Veranstaltungen und einer gemeinsamen Zusammenfassung mit der Stadtverwaltung Kemnath ist nun das nächste Treffen mit allen Interessierten aus den beiden Ortschaften Kaibitz und Löschwitz geplant. Am 5. März um 19 Uhr wird im Foyer der Mehrzweckhalle die nächste Aufklärungsversammlung stattfinden. Unter anderem geht es dabei um die Flurneuordnung, einem Ausblick und eine allgemeine Aussprache. Die Bewohner beider Orte sind herzlich dazu eingeladen. **rpp**

Infos zum Übertritt

Realschule lädt am 4. März ein

Die Kemnather „Realschule am Tor zur Oberpfalz“ lädt am 4. März zum „Tag der offenen Tür für den Übertritt“ ein. Los geht es um 15 Uhr mit der Begrüßung in der Turnhalle, anschließend gibt es verschiedene Vorträge für die Eltern zur Realschule. Auch Schulhausführungen stehen auf dem Programm. Für die zukünftigen Schülerinnen und Schüler der 5. Jahrgangsstufe wird eine Schulhausrallye mit etwa 25 Stationen angeboten. Zum gemütlichen Beisammensein lädt die Schülerfirma Creativ AG in die Cafeteria der Realschule bei Kaffee und Kuchen ein. Kleine Snacks werden auch im Rahmen der Schulhausrallye angeboten. Bei weiteren Fragen zur Ganztagesschule, zum Übertritt oder zu einer weiteren Schulhausführung steht die Schulleitung gerne ab 17 Uhr in der Eingangshalle (Aula) persönlich zur Verfügung. Ende ist um 18.30 Uhr.

„Frohsinn“-Ball"

Die Gesellschaft „Frohsinn“ lädt am Rosenmontag ab 20 Uhr in den Kormann-Saal zum lustigen Faschingsball ein - eine der wenigen Veranstaltungen im Kemnather Fasching mit Livemusik. Erneut wird der bestens bekannte „Ost-West-Express“ für Stimmung sorgen. Einlass ist am 19 Uhr. Für Speisen und Getränke sowie eine reichhaltige Auswahl in der Bar ist gesorgt. Die Gesellschaft „Frohsinn“ ist die älteste durchgehend bestehende Vereinigung in Kemnath seit 1819.

JHV des Kulturtreff Kastl

Der Kulturtreff Kastl lädt am 15.Februar zu seiner Jahreshauptversammlung ein. Sie findet im "Vetter-Saal" in Kastl statt. Beginn ist um 19 Uhr für die Mitglieder. Ab ca. 20 Uhr lädt die „Rick Allen Band“ zu Countrymusik und Tanz ein. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist wie immer kostenfrei. Es sind dazu ab 20 Uhr auch Nichtvereinsmitglieder herzlich eingeladen.

Seniorenclub

Der Seniorenclub trifft sich am Mittwoch, 19. Februar, um 14 Uhr in der Gaststätte Kormann. Jessica Birke von der Compas Private Pflegeberatung GmbH wird zum Thema Begutachtung von pflegebedürftigen Angehörigen referieren. Sie beantwortet Fragen rund um das Thema Pflegebegutachtung: Was wird gefragt? Auf was kann man sich vorbereiten etc. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

„Blind Date“

Valentinstag in der KÖB

Der Valentinstag ist der Tag für Verliebte. Die treuen Leser lieben ihre Bücherei in Kastl. Dort gibt es immer wieder neue Aktionen. Am Valentinstag, 14. Februar, von 16.30 bis 17.30 Uhr, gibt es wieder etwas Besonderes für alle Bücherfans. Nämlich ein BLIND DATE! Und zwar ein Date mit verpackten Büchern zum Ausleihen. Der Leser/die Leserin kann nur durch einige stichpunktartige Hinweise ein Bisschen erkennen, welches Buch er/sie auswählt. Man kann versuchen zu erraten, ob es eine Liebesgeschichte, ein Krimi oder ein anderes Genre sein wird. Doch erst zu Hause wird sich das Geheimnis lüften, welches Buch in der Verpackung steckte. **rpp**

Am 15. März **GRÜN** wählen.

Grüner. Stärker. Miteinander.

WEIL WIR HIER LEBEN

Ihre Kandidat*innen für die Kommunalwahl

Heidrun Schelzke-Deubzer, Bürgermeisterkandidatin

Stefan Zaus
Katharina Hage
Hermann Daubenmerkl
Susanne Herold
Markus Möllmann
Anna-Maria Beck
Michael Herold
Amelie Krauß
Maximilian Memmel
Christine Schubert
Sebastian Hoffer
Andrea Kick
Werner Schubert
Martina Grötsch
Wolfgang Veigl-Meyer
Ursula Zeitler-Tabilo
Rainer Köhler
Hans Zaus
Dr. Florian Hage

Erwandern Sie mit uns die 39 Ortsteile an den "Sundays for Kemnath"

Treffen Sie uns am grünen Stammtisch
am Freitag, 21.02.2020 um 19:00 Uhr im Gasthaus Dumler Guttenberg und
am Montag, 02.03.2020 um 19:00 Uhr im Gasthaus Busch in Kötzersdorf
mit Landratskandidatin Anna Toman.

heidrun.fuer-die-gruenen.de
ov-kem@gruenetir.de
fb.com/gruene.kemnath
@heidrunschelzke
www.gruenetir.de

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN
KEMNATHER LAND

Dynamisch und sehr frisch

Jugendblaskapelle hat neues Logo erarbeitet

Teamwork – das steckt hinter dem neuen Logo der Jugendblaskapelle Kemnath. „Ziel war es, die Außendarstellung zu verbessern“, so Andreas Sächerl, der seit einem knappen Jahr neuer Vorsitzender des Vereins ist. In einem „Werte“-Workshop habe man versucht herauszuarbeiten, was die Botschaft sein solle und diese versucht in einen Slogan zu packen – nämlich „Erlebe Musik – erlebe uns“. Es sollen Emotionen, Freude, Begeisterung dabei sein – alles Aspekte, die dann auch in einem Logo zum Ausdruck gebracht werden sollen. „Bisher gab es kein offizielles Logo“, erzählt Sächerl. Mit den gewonnenen Informationen sei man dann zu Susanne Vonhoff gegangen.

Es sei um ein Logo für eine junge musikalische Gruppe gegangen, die sich im Alter zwischen 10 und 20 Jahren vom Kind zum jungen Erwachsenen entwickelt, sich findet und mit viel Freude bei der Musik ist, erinnert sich Vonhoff an den Anfang ihrer Überlegungen. „Signifikantes Musikinstrument einer Blaskapelle ist die Trompete. Für ein Logo junger Musikanten muss der Pinselstrich dynamisch schwungvoll sein. Er muss stärker und schwächer werden, um das laut und leise werden wiederzugeben und rhythmisch sein“, beschreibt Vonhoff ihre Ideen. Das Musikinstrument müsse selbst zur Musik werden. Die kleinen Pünktchen auf der Trompete könnten Finger sein, könnten Rhythmus sein, könnten aber auch die Tasten der Trompete sein. „Musikant und Trompete verschmelzen zu einem Zeichen, das man sich wie Gestalt gewordene Bewegung eines Taktstocks in der Luft vorstellen kann“, so Vonhoff.

„Zur Bildmarke musste dann auch eine Textmarke“, erklärt Sächerl. Grafikdesignerin Carolin Skarupa hat dies dann vervollkommnet und einen passenden Schriftzug dazugesetzt. „Eine Schnörkel-Schrift wäre beispielsweise viel zu dominant gewesen“, sagt Skarupa. Viel Frische hat sie durch die Farbwahl hineingebracht. „Ich denke, das wirkt jetzt dynamisch, jugendlich und sehr frisch“, so Sächerl.

Blechbläser gesucht!

Die Jugendblaskapelle Kemnath sucht noch interessierte Nachwuchsmusiker für die Instrumente Trompete, Posaune, Tenorhorn und Tuba. Leihinstrumente sind vorhanden und können den Schülern bei Bedarf gegen eine geringe monatliche Gebühr zur Verfügung gestellt werden. Anmeldung oder weitere Informationen beim 1. Vorstand Andreas Sächerl per Email (vorstand@jugendblaskapelle-kemnath.de) oder Telefon/Whatsapp (0151-59888382).

MiWo
Bauelemente GmbH

Schmetterslohe 4
95466 Kirchenpingarten

Tel: 09278 98120
Fax: 09278 98130

info@miwo-bauelemente.de
www.miwo-bauelemente.de

- Fenster
- Haus- und Zimmertüren
- Parkett- und Korkböden
- Wohndachfenster
- Insekten- und Sonnenschutz
- Garagentore und Torantriebe
- Wintergärten und Vordächer
- Überdachungen und Carports
- Fensterbänke
- Rollokästen und Rolläden
- Markisen und Jalousien
- Holzdecken und Holzwaren
- Innenausbau und Treppen

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage! Hebebühnenverleih

Mit uns!
...damit es um die Menschen geht!
...unser Team für den Stadtrat

Jutta Deiml, Bürgermeisterkandidatin
Stadträtin, Kreisrätin, Familienbeauftragte, Hausfrau

Wolfgang Weber
Stadtrat, Leitender Angestellter

Andreas Demleitner
Schulleiter

Renate Pressler
Hausfrau

Elmar Högl
Textilbetriebswirt

Roland Pfleger
Musiker

Achim Schraml
Teamleiter, Betriebsratsvorsitzender

Dorit Märkl
Reiseverkehrskauffrau

Hildegard Tretter
Kfm. Angestellte

Franz Josef Schöpf
Krankenpfleger

Sandra Unglaub
Erzieherin

Hans Schindler
Mechaniker

Alexandra Raß
Musiklehrerin

Reinhard Heier
Betonwerker

Günter Deiml
Gymnasiallehrer a.D.

Martin Merkl
Rentner

IHRE WAHL!
15. MÄRZ – SPD

www.facebook.com/SPDKemnath2020

Fabian Holl
Elektroingenieur

Ana Blanco Mendi
Lehrerin

Markus Stich
Schreiner

Christa Sertl
Gastwirtin

SPD

Im Video und

Landratskandidaten stellen sich vor

Junge Menschen interessieren sich durchaus für Politik und besonders für die Kommunalwahlen. Mit der Video-Aktion des Kreisjugendrings Tirschenreuth können sich insbesondere Erstwähler und junge Menschen ein Bild der Kandidaten für den Chefsessel im Landkreis Tirschenreuth machen. Die Aktion soll dazu beitragen, das eigene Demokratieverständnis zu stärken, sich in kommunalpolitische Sachen einzumischen und sich an der Wahl zu beteiligen. Sie sollen weiterhin Interesse für kommunalpolitische Entscheidungen entwickeln und sich kommunalpolitisch beteiligen.

Die Kandidaten zur Landratswahl 2020 beantworten fünf Fragen, die vor allem junge Menschen im Landkreis Tirschenreuth betreffen. Gedreht wurden die Aufnahmen zur Videoaktion des Kreisjugendrings Tirschenreuth zur Landratswahl im Jugendmedienzentrum T1. Der Kreisjugendring Tirschenreuth stellte dem Landratskandidaten Ely Eibisch (FW), der Landratskandidatin Anna Toman (Bündnis 90 – die Grünen) und den Landratskandidaten Roland Grillmeier (CSU) und Thomas Döhler (SPD) mehrere Fragen zur Kommunalwahl. Die Kandidaten sollten die ihnen gestellten Fragen in Form eines kurzen Videos beantworten. Die Produktion der Kurzspots erfolgte im Jugendmedienzentrum T1 in Tannenlohe. Dafür wurde eigens ein kleines Studio aufgebaut. Die Videoaktion soll zum demokratischen Grundverständnis beitragen und vor allem junge Menschen ansprechen. Die Videoaktion finde sich auf den Internetseiten des Kreisjugendrings Tirschenreuth unter www.kjr-tir.de und auf dem Facebook-Account des Kreisjugendrings.

Darüber hinaus findet eine Podiumsdiskussion mit den vier Landratskandidaten am Dienstag, 18. Februar, um 19 Uhr in der Mehrzweckhalle in Kemnath statt. Da bei dieser Veranstaltung alle vier Kandidaten für Fragen zur Verfügung stehen, wird es sicherlich spannend werden. Neben der Moderation kann auch das Publikum Fragen stellen. Das Jugendmedienzentrum T1 wird zudem die Podiumsdiskussion auf eine Groß-

Roland Grillmeier
Landratskandidat

Name	Roland Grillmeier
Alter	48 Jahre
Wohnort	Mitterteich
Familie	verheiratet mit Claudia Grillmeier 2 Kinder – 14 und 18 Jahre
Partei	CSU
Beruf	1. Bürgermeister der Stadt Mitterteich
Hobby	Familie, Radfahren, Sport

Motto für den Landkreis

Was für mutige Menschen! Was für ein Erfolg! Niemand hatte uns auf dem Zettel – heute werden wir voller Stolz als diejenigen genannt, die es aus eigener Kraft geschafft haben wirtschaftlich stark zu sein! Nach 18 Jahren Erfahrung als Bürgermeister und zwölf Jahren als stellvertretender Landrat kenne ich alle Städte und Gemeinden, viele Bürgerinnen und Bürger. Deshalb: Das war erst der Auftakt! Das Beste kommt noch!

Thomas Döhler
Landratskandidat

Name	Thomas Döhler
Alter	49 Jahre
Wohnort	Pechbrunn
Familie	verheiratet 4 Kinder – zwischen 20 und 13 Jahren
Partei	SPD
Beruf	Schuhmacher (gelernt), umgeschult zum Kaufmännischen Assistenten, Schwerpunkt Datenverarbeitung am BSZ Wiesau, seit 2008 Mitarbeiter MdL Annette Karl
Hobby	seit 1982 Orientierungslauf, Lesen und die Natur

Motto für den Landkreis

Ich möchte einen Landkreis für alle Generationen gestalten. Dafür haben die SPD und ich 1000 Ideen für unser Land der 1000 Teiche.
#1000ideen #1000teiche

auf der Bühne

– Podiumsdiskussion am 18. Februar

leinwand übertragen. Eingeladen ist die gesamte Bevölkerung, insbesondere Erst- und Jungwähler.

Bei der Wahl des Kreistages können die Wähler aufgrund der rückläufigen Einwohnerzahl unter 75.000 diesmal nur 50 Kreisräte für die nächsten sechs Jahre wählen. Dabei besteht die Möglichkeit des Kumulierens, d. h. einzelnen sich bewerbenden Personen können bis zu drei Stimmen gegeben werden. Daneben können die Wähler panaschieren, d. h. die Stimmen können auf sich bewerbende Personen verschiedener Listen verteilt werden.

Bei der Wahl des Landrats haben die Wähler eine Stimme. Bei den Wahlen zum Landrat ist gewählt, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Erreicht keiner der Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen, findet am 29. März eine Stichwahl unter den beiden Personen statt, die im ersten Wahlgang die höchsten Stimmen-

zahlen erhalten haben. Bei der Kommunalwahl 2020 in Bayern wird anders ausgezählt als bislang: Anfang 2018 einigten sich alle Fraktionen im Innenausschuss des damaligen Landtags auf das Verfahren Sainte-Laguë/Schepers, das seit 2008 bei der Bundestagswahl gilt.

ANNA TOMAN

LANDRATSKANDIDATIN

NAME	Anna Toman
ALTER	28 Jahre
WOHNORT	Bärnau
FAMILIE	verheiratet getrennt lebend
PARTEI	Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
BERUF	Mitglied des Landtags ausgebildete Realschul- und Mittelschullehrerin
HOBBY	lange Spaziergänge mit meiner Hündin, reiten, Krimis lesen, Politik

MOTTO FÜR DEN LANDKREIS

Der Landkreis Tirschenreuth ist in Aufbruchsstimmung, deshalb soll er mutiger Vorreiter und trotzdem zuverlässige Heimat sein. Außerdem ist es höchste Zeit, dass eine Frau das Amt der Landrätin übernimmt.

ELY EIBISCH

LANDRATSKANDIDAT

NAME	Ely Eibisch
ALTER	51 Jahre
WOHNORT	Kaibitz bei Kemnath
FAMILIE	verheiratet mit Martina Eibisch 3 Kinder – 17, 24 und 26 Jahre
PARTEI	Freie Wähler
BERUF	Dipl. Ing (FH) Landwirt
HOBBY	Jagdhornblasen, Sport, Motorradfahren, ehrenamtliches Engagement bei den Kulturfreunden Kaibitz und in der Kirche

MOTTO FÜR DEN LANDKREIS

Lasst uns miteinander reden und zusammen nach dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ erfolgreiche Lösungen erarbeiten. Mein Ziel ist es, die fraktionsübergreifende Politik der beiden Landräte Wolfgang Lippert und Karl Haberkorn fortzusetzen. Im konstruktiven Miteinander wollen wir unseren Landkreis zum Wohl unserer Bürger weiter stärken und junge Menschen mit einem Jugendparlament einbinden.

Anziehungspunkt für Nah und Fern

HuK Waldeck zieht „Schloßberg"-Bilanz für 2019

Bürgermeister Werner Nickl mit den HuK-Verantwortlichen

Bei der Jahreshauptversammlung des Heimat- und Kulturvereins gab 2. Vorsitzender Leonhard Zintl einen umfangreichen Bericht über die Tätigkeiten auf dem Schloßberg ab. Bürgermeister Werner Nickl sprach seinen Dank und Anerkennung aus. Er kenne keinen anderen Verein in dieser Größenordnung, der so viel ehrenamtlich leistet.

Leonhard Zintl ging zunächst auf die Theateraufführungen des LTO im vergangenen Jahr ein. In dem Stück 'Die Geierwally' wurde der Schloßberg als natürliche Bühne genutzt und beide Termine waren ausverkauft. Ebensolchen Anklang fand auch das Kindertheater mit Christine Baumer als Clown. Der Schloßberg, der Marterlweg und der EWILPA (Essbarer Wildpark) stellen zu jeder Jahreszeit insbesondere bei schönem Wetter einen Besuchermagnet dar.

Der nächste Abschnitt mit dem Ostturm ist ein weiterer Meilenstein. Hier gelte ein Dank für die Genehmigung und die Finanzierung. Der im Dezember auf der Ruine aufgestellte Weihnachtsbaum war weithin sichtbar und wurde von der Bevölkerung positiv aufgenommen. Kulturelle Höhepunkte waren der Fortschritt beim Koessler-Archiv. Dazu zählt auch das Konzert im November in der Stadtpfarrkirche Kemnath, das gut besucht war und das Schaffen des bekannten Waldecker Komponisten Hans von Koessler in der Öffentichkeit in unserer Gegend wieder etwas besser bekannt wurde.

Vorausblickend auf das Jahr 2020 hat der HuK, so Zintl, wieder einiges vor. Der Aufbau des Ostturms kann in Angriff genommen werden. Am Karsamstag wird wieder die besinnliche Wanderung auf dem Marterlweg durchgeführt. Die Theateraufführungen mit dem LTO finden am 23./24. Juli mit dem Stück „Kohlhiesls Töchter" statt. Auch eine Kinderaufführung ist fest eingeplant.

Auf dem Schloßberg wird in der Ägidiuskapelle eine Maiandacht am 6. Mai gefeiert. Aus Anlass der Einweihung der Kapelle vor fünf Jahren hält Weihbischof Reinhard Pappenberger am 30. August einen Festgottesdienst zum Patrozinium des Hl. Ägidius. Die evangelische Kirchengemeinde Wirbenz lädt am 26. Juli zu einem Berggottesdienst in der Burgruine ein. Schließlich wies Zintl schon jetzt auf ein Koessler-Konzert in der Klosterkirche in Speinshart hin, das am 22. November stattfindet. Schließlich regte der Redner an, eine Webcam auf dem Schloßberg zu installieren.

Am Ende seiner Ausführungen standen Dankesworte an alle, die das ganze Jahr über auf der Burgruine aktiv sind und mitarbeiten. Beim Punkt Wünsche und Anträge wurde angesprochen, dass sich viele Gäste und Wanderer darüber beklagen, dass man nach dem Rundweg in Waldeck keinen Kaffee oder Kuchen bekommen könne. Hier wäre die Gastronomie gefragt, etwas zu unternehmen. Angeregt wurde auch, die Intensivierung der Zusammenarbeit in Bezug auf Hans von Koessler mit dem Max-Reger-Kreis zu suchen. **Text und Foto: hl**

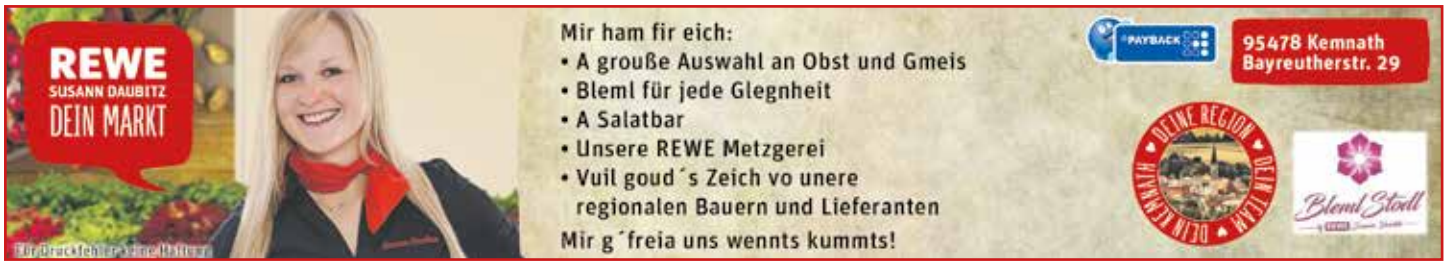
Starkbierfest

Jägermeisterstammtisch lädt ein

Bereits zum 15. Mal lädt der Kastler Jägermeisterstammtisch zum Starkbierfest ein. Am Samstag den 28. März 2020 heißt es im Kastler Schützenhaus wieder: „Auf geht's zur krachert´n Nacht in der Tracht!"

Für die richtige Stimmung sorgt in altbewährter Weise Alleinunterhalter Walter Kobel. Der Musikbeitrag beträgt drei Euro. Bei der traditionell stattfindenden Verlosung gibt's als Hauptpreis einen „Zoiglabend" im Wert von 150 Euro zu gewinnen. Weiterhin gibt's wieder jede Menge Brennholz und viele weitere wertvolle Preise. Ein Los kostet 50 Cent.

Neben süffigem Starkbier und Weizenbock bietet die Schützenhausküche eine umfangreiche Speisenkarte an. Zur besseren Verträglichkeit und für die Geselligkeit sorgt der Barbetrieb. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Platzreservierungen sind nicht möglich. **rpp**



3. Kemnather Starkbierfest

Stadtkapelle lädt am 14. März in Mehrzweckhalle ein

Zwei Jahre nach dem letzten erfolgreichen Starkbierfest ist es wieder an der Zeit, die Nockherberg-Tradition erneut in Kemnath aufleben zu lassen – dieses Mal in einer organisatorischen Neuauflage. Die Vereinsgründung Stadtkapelle Kemnath e.V. macht es möglich, selbst als Veranstalter auftreten zu können. Das Ziel des Organisationsteams um Vorsitzenden Jürgen Schönfelder ist es, auch 2020 „a richtig g'scheids Starkbierfest" – alle Generationen ansprechend, mit süffigem Bier, deftigen Brotzeiten, zünftiger Musik und selbstverständlich ausgelassener Stimmung - auf die Beine zu stellen. Um dies zu realisieren, holt sich die Stadtkapelle Unterstützung von Kemnather Vereinen. Als „Meister des Löschens" garantiert die Freiwillige Feuerwehr dafür, dass das Bier ohne Stocken fließt. Die Kolpingsbrüder und -schwestern sorgen für einen reibungslosen Barbetrieb. Für den Hunger hält die Gastronomie Schinner in bewährter Weise ein leckeres Speisenangebot bereit.

Und so präsentiert die Stadtkapelle Kemnath e.V. am Samstag, 14. März, das 3. Kemnather Starkbierfest in der Mehrzweckhalle in Kemnath. Einlass ist ab 18.30 Uhr, bevor mit dem Bieranstich um 19.30 Uhr der offizielle Startschuss des Starkbierfestes erfolgt. Wie es sich hierfür gehört, liefert die Stadtkapelle Kemnath dazu zünftige böhmisch-bayerische Blasmusik und leitet mit schwungvoller Unterhaltungsmusik zum zweiten Teil des Abends über. Hier heizen die drei Jungs vom Horrido-Express die Partystimmung weiter an. Die zudem eingerichtete Schnapsbar mit Jägermeisterecke bietet zusätzlichen Platz zum Feiern.

Im Gegensatz zum Bieranstich auf dem Nockherberg, zu dem nur Ausgewählte Zutritt haben, ist das Kemnather Starkbierfest für alle zugänglich – man braucht lediglich eine Eintrittskarte, die ab sofort für fünf Euro unter www.starkbierfest-kemnath.de erhältlich ist. Tischreservierungen können ebenfalls online vorgenommen werden. Wer zeitgleich Karten für einen kompletten Tisch (acht zusammenhängende Plätze) kauft, darf sich über eine Frei-Maß freuen. Kurzentschlossene können Karten an der Abendkasse für sieben Euro erwerben.

Und um die Frage nach dem Hin- und insbesondere Heimkommen zu erleichtern, wird „Der mim Board"-Bus des Landkreises eingesetzt. Entsprechende Buslinien werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Nach Trier und Koblenz

Kemnather Gartler reisen an die Mosel

Burg Eltz

Der Obst- und Gartenbauverein Kemnath organisiert eine fünftägige Kulturreise mit dem Bus auf den Spuren der Römer entlang der idyllischen Mosel. Auf dem Programm stehen Trier, die älteste Stadt Deutschlands, Koblenz mit dem Deutschen Eck, die Burg Eltz sowie das Wasserschloss Mespelbrunn. Übernachtet wird in Vier-Sterne-Hotels in Trier und Speyer. Im Reisepreis sind vier Frühstücksbuffets sowie ein kleines, kurzes Frühstück durch OGV am 1. Reisetag, drei Abendessen, davon 1x im Hotel, 1x in einem Restaurant und 1 x auf einem Weingut sowie Reiseleitung, Führungen in Koblenz, Trier, Bernkastel-Kues, Eintritte, Trinkgeld für Reiseleitung und Fahrer enthalten. Reisebeginn ist der 4.6. und Rückkehr am 8.6. Zustiegsmöglichkeiten gibt es in Kastl und Kemnath.

Den Reiseflyer gibt es im Infokasten an der OGV Hütte oder im Internet unter www.ogv-kemnath.de. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular und die Überweisung einer Anzahlung von 100 Euro je Reiseteilnehmer bis spätestens 15.02.2020 auf das Konto des OGV. Reiseinformation und Anmeldeformular können per Mail an vorstand@ogv-kemnath.de oder über Tel. 09642/7332 angefordert werden. **rpp**

FREIE WÄHLER Kemnath.

Gemeinsam aktiv

FW – Freie Wähler Kemnath Liste 7

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
bitte nutzen Sie Ihr Wahlrecht. Wir bitten um Ihr Vertrauen.
Für Kemnath – Stadt und Land -

Ihr
Hermann Schraml

Hermann Schraml, 53 J.
2. Bürgermeister, **Stadtrat**, Dipl-Rechtspfleger (FH), mit Lebensgefährtin, 2 Kinder, Vorsitzender Freie Wähler Kemnath

Katrin Pasieka-Zapf, 26 J.
verheiratet, Versicherungskauffrau, Pfarrgemeinderätin, Pressebeauftragte Kolping Kemnath, Mitglied Kemnather Laien- & Passionsspielverein, HAK Chronistin

Markus Lehner, 40 J.
Stadtrat, ledig, Konditormeister, Pfarrgemeinderat, Mitglied MMC, Kolping, Ministranten, Freie Wähler, Kemnather Laien- & Passionsspielverein

Maximilian Steiner, 29 J.
ledig, Wirtschaftsingenieur, 1. Vorsitzender JFW Kemnath, Kolping Kemnath, Kassier JFW Bezirk Oberpfalz

Liane Preininger, 61 J.
verwitwet, Verwaltungsangestellte Schöffin, Pfarrgemeinderätin, Kirchenverwaltung, Freie Wähler und HAK Schriftführerin

Martin Sertl, 38 J.
verheiratet, 2 Kinder, Industriemechaniker und Teamleiter, FFW Kemnath, Kegler Kemnath, Kolping

Thomas Schöcklmann, 54 J.
verheiratet, 1 Kind, Dipl. Ing. (FH) Elektrotechnik, Pfarrgemeinderat, Kemnather Laien- & Passionsspielverein, Mitglied Fair Trade Steuerungsgruppe

Philipp Lippert, 34 J.
verheiratet, 3 Kinder, Lehrer

Gertraud Panzer, 56 J.
geschieden, 1 Kind, Verkäuferin, Verantwortliche für „Kleiner Dienst"

Stefan Panzer, 29 J.
ledig, Bachelor of Engineer, Fußballer

Susanne Krauß, 35 J.
verheiratet, 3 Kinder, Bäckereifachverkäuferin

Andreas Schiedlofsky, 39 J.
ledig, Teamleiter und Betriebsrat, Hundeobmann im Bayerischen Jagdverband, Jagdhundeausbildung, Kreisg. Kemnath

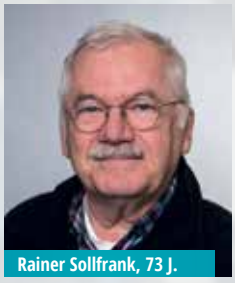
Daniela Schöcklmann, 45 J.
verheiratet, 2 Kinder, Friseurmeisterin

Hans Liedtke, 57 J.
verheiratet, 1 Kind, KFZ-Meister

Sandra Stich, 45 J.
verheiratet, 2 Kinder, Physiotherapeutin, Kursleiterin SVSW

Tobias Bernhard, 22 J.
ledig, Student (Jura & Wirtschaftswissenschaften)

Gabriele Pinzer, 63 J.
verheiratet, 1 Kind, Rentnerin, Schriftführer Soldaten & Kriegskameradschaft Kemnath



Rainer Sollfrank, 73 J.
ledig, Pensionär, Leiter der Kunstgruppe des HAK

Martin Mayer, 34 J.
ledig, Lehrer, Fußballschiedsrichter

Christian Baumann, 71 J.
Kreisrat, **Stadtrat**, verheiratet, 3 Kinder, Dipl.-Ing (FH)

unabhängig · sachbezogen · bürgernah

für Kemnath

Kommunalwahl am 15. März 2020

FWG

Freie Wählergemeinschaft Kemnath-Land
Liste 8

Ely Eibisch, 51 J.

Kreisrat, **Stadtrat**,
Dipl.-Ing.(FH), Landwirt,
verheiratet, 3 Kinder, Kreisobmann Bay.
Bauernverband, Hornmeister

Petra Schuster, 45 J.

Stadträtin, Lebensgefährte,
1 Kind, Müllermeisterin

Klaus Wegmann, 36 J.

Stadtrat, Büroleiter, Präsident
WCV, Pfarrgemeinderat Waldeck,
Kirchenchorleiter, Organist

Andreas Prechtl, 42 J.

Ortssprecher
verheiratet, 1 Kind, Zimmermeister,
Gruppenführer FFW Zwergau,
Nebenerwerbslandwirt

Willibald Bauer, 51 J.

verheiratet, 2 Kinder, Kfz-Meister,
Teamleiter, Vorsitzender FFW
Löschwitz-Kaibitz

Lisa Schiml, 44 J.

verheiratet, 3 Kinder, Bäuerin,
Kernvorstand Radfahrerverein
Concordia Guttenberg, Mitglied im
Schulobst-Team der Grundschule
Kemnath

Wolfgang jun. Veigl, 42 J.

verheiratet, 3 Kinder,
Fischwirtschaftsmeister

Mario Wegmann, 49 J.

Elektroinstallateur

Stefan Kuchenreuther, 40 J.

2 Kinder, Industriemechaniker,
Vorsitzender Förderverein
SV Waldeck 1958 e.V.,
Beisitzer SV Waldeck

Daniel Wöhrl, 31 J.

verheiratet, 2 Kinder,
Kassier Ring Junger Landwirte

Werner Busch, 48 J.

verheiratet, 3 Kinder,
Lagerist, Feuerwehrmann,
Mitglied Jungbauernschaft

Corinna Bauer, 27 J.

Personalreferentin,
Feuerwehrmitglied FFW
Löschwitz-Kaibitz

Andreas Koller, 32 J.

verheiratet, 2 Kinder,
Landwirtschaftsmeister, Mitglied
FFW Höflas, SVSW Kemnath
& Jungbauernschaft Kemnath

Günther Heining, 33 J.

verheiratet, Disponent,
Mitglied FFW Schönreuth &
Waldeck

Peter Lauterbach, 46 J.

verheiratet, 2 Kinder, selbständiger
Baggerunternehmer

Uwe Libowsky, 57 J.

verheiratet, 3 Kinder, Kamin-
bau-Monteur, Ehrenkommandant
FFW Waldeck, Vorstandschaft FC
Bayern Waldeck

Natalie Pinzer, 26 J.

Erzieherin, Kassier beim WCV

Volkmar Legath, 61 J.

Beamter a.D., verheiratet, 1 Sohn,
Mitglied in FFW Schönreuth, HAK,
SVSW Kemnath

Andreas Schraml, 36 J.

verheiratet, 2 Kinder, Koch,
2. Vorsitzender FFW Atzmanns-
berg-Köglitz

Wolfgang sen. Veigl, 70 J.

verheiratet, 4 Kinder, Rentner,
Mitglied Karterclub & Ritterbund

Freie Wähler Kemnath

Bewegtes Jahr Jubiläum

Kastler Schützen blicken zurück

Karl Danzer (l.) ist seit 50 Jahre dabei, erster Schützenmeister Florian Traßl gratulierte.

Die Verantwortlichen des Schützenvereins Silberbach Löschwitz-Kaibitz hatten zur Jahreshauptversammlung in die Schlossschänke eingeladen. Vorstand und erster Schützenmeister Florian Traßl berichtete vom vergangenen Vereinsjahr. Die meiste Kraft und Zeit benötigte der Umbau der Vereinsräume. Innerhalb von sechs Monaten und mit circa 1100 Arbeitsstunden Eigenleistung wurde das Obergeschoss entkernt, neu verputzt, Trockenbauarbeiten geleistet und im August und September der Wandanstrich und die Fußböden angebracht. Im Oktober war man schließlich fertig und konnte stolz die neuen Räume und den vollkommen neuen Schießstand in Betrieb nehmen. Traßl dankte allen Unterstützern und Helfern, vor allem Max Bocker und dem Rentnerteam für deren unermüdlichen Einsatz. Mit einer Bilderpräsentation konnten die Anwesenden an dem Umbau teilhaben. Traßl hob auch die enorme Unterstützung durch den Hausherren Ely Eibisch hervor, der nicht nur einen Betrag von 2200 Euro für den Umbau und den Schießstand gegeben hatte, sondern auch für die Kosten von den neuen Fenstern, den Fußboden und den beiden Türen aufkam.

In Vertretung für ersten Schießleiter Hans Zemsch berichtete er von den zahlreichen sportlichen Wettkämpfen, die trotz fehlender Trainingsmöglichkeit auf Grund des Umbaus, 2019 stattgefunden hatten. Diese gliederten sich in Gaumeisterschaften, Landesmeisterschaften, Hobbyliga und Gaujugendwettkämpfe, bei denen respektable Plätze errungen wurden. Der Verein konnte auch zwei ganz besondere Ehrungen vornehmen. Für jeweils 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Karl-Heinz Mayer und Karl Danzer ausgezeichnet. **Text und Foto: rpp**

Bayernligafinale

im Kastler Schützenheim

Das Bayernligafinale der Kastler Sportschützen mit anschließender Siegehrung geht am 8. März über die Bühne. Vormittags Weißwurstfrühschoppen, am Nachmittag Kaffee und Kuchen. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Mit am Start sind die Mannschaften von SG Sassanfahrt, SG Holzhammer, Bad Berneck, SE Neubau, SG Neumühle, SG Luckenpaint, SG Ludwigsstadt und die SG Fuchsmühl.

Mit „Just for Joy“

300 Jahre Dreieinigkeitskirche

Die Dreieinigkeitskirche in Neustadt am Kulm begeht ihr 300-jähriges Jubiläum. Die Kirchengemeinde lädt deshalb am 1. März zum Gottesdienst mit musikalischem Hochgenuss durch den Gospelchor „Just for Joy“ ein.

Seine Ursprünge hatte das Neustädter Gotteshaus in einem alten Karmelitenkloster. Seit 300 Jahren steht die Dreieinigkeitskirche nun schon im barocken Baustil der „Markgrafenkirchen“ in der Mitte des Ortes. Nach einem Stadtbrand 1633 konnte sie nur notdürftig wiederhergestellt werden. Den Markgrafen von Bayreuth-Kulmbach ist der Aufbau in der heutigen Größe und Ausstattung zu verdanken. Ihr Jubiläum feiert die Kirchengemeinde unter anderem mit einem Festgottesdienst um 10 Uhr mit den stimmgewaltigen Liedern des Gospelchores „Just for Joy“ aus Kemnath. Dekan Dr. Wenrich Slenczka wird die Festpredigt halten. **rpp**

Gut gezielt

Gau Armesberg erfolgreich

Die Vertreter des Gau Armesberg bei Schießen um die Königswürde des Landesverbandes

Jedes Jahr findet Ende Januar / Anfang Februar das Landeskönigsschießen des Oberpfälzer Schützenbundes statt. Im Landesleistungszentrum Pfreimd treten alle 14 Gau-Hoheiten nochmals gegeneinander an, um mit einer 10-Schussserie auf Teilerwertung die Würde des Landesschützenkönigs, der Landesschützenliesl und des Landesjugendkönigs zu ermitteln.

Im Wettstreit um den Landesschützenkönig trat für den Gau Armesberg Hubert Schinner von der SG Mehlmeisel an den Stand. Mit einem 69-Teiler musste er sich nur Wolfgang Borisch vom Gau Amberg (44-T.) geschlagen geben und wurde damit Erster Ritter. Bei den Damen ging Sandra Raps von den Kastler Sportschützen an den Start und wurde mit einem 71-Teiler Dritte. Landesschützenliesl wurde Gertraud Höppe (25-T.) vom Gau Cham vor Andrea Spachtholz (35-T.) vom Gau Nabburg. In der Wertung des Landesjugendkönigs ging zum dritten Mal in Folge Elena Zimmermann ins Rennen. Mit einem 110-Teiler belegte sie den 6. Platz. Am selbigen Tag fand auch das Präsidentenpokalschießen des Oberpfälzer Schützenbundes statt. Hierzu treten jeweils die besten Schützen der einzelnen Gaue im Mannschaftswettbewerb gegeneinander an, um sich in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole zu messen. Dabei setzen sich die Mannschaften aus den verschiedensten Jahrgangsklassen – vom Jugendbereich bis hin zur Altersklasse zusammen. Mit dem Luftgewehr holte sich die Mannschaft des Gau Armesberg mit 3070 Ringen den Titel, gefolgt vom Gau Nabburg (3048) und Gau Roding (3018). Beste im Team war bei den Erwachsenen Maria Kausler aus Kastl mit 393 Ringen, bei den Junioren Hannes Kellner (387) aus Mehlmeisel und in der Jugendklasse Marie Miedl (378) aus Kastl.

BUCHTIPP

„Mehr als nur ein Traum“

Das Team der KÖB Kastl empfiehlt

„Ich habe einen Traum, dass meine vier Kinder eines Tages in einer Nation leben werden, in der man sie nicht nach ihrer Hautfarbe, sondern nach ihrem Charakter beurteilen wird.“ (Martin Luther King, Rede vor dem Lincoln Memorial in Washington, 28. August 1963) Passend zu Martin Luthers Rede erscheint ein Satz aus dem Buch: „Gott hat uns alle in einer wunderbaren Vielfalt geschaffen. Nur nehmen wir Menschen diese Vielfalt nicht zum Anlass, uns daran zu erfreuen, voneinander zu lernen und die Welt abwechslungsreich, schön und bunt zu gestalten, sondern wir lassen zu, dass Fremdartigkeit uns Angst macht, sogar abstößt und Misstrauen hervorruft.“ (Felicitas Jecklin – Hauptfigur des Romans - 1963). Der Prolog des Romans von Elisabeth Büchle beginnt spannungsreich: Eine weiße Frau wird im Jahr 1961 erschossen, sie war auf dem Weg zu einer Siedlung, in der „Schwarze“ wohnen.

Felicitas Jecklin, eine impulsive junge Frau und Fotografin, wird als Erbin für das allein stehende Anwesen dieser Frau in Mississippi eingesetzt. Felicitas ist jüdischer Herkunft und so nach und nach erfährt der Leser auch etwas über ihre Vergangenheit. Gerade aufgrund ihrer persönlichen Erfahrungen ist es wohl unabwendbar, dass es zu Spannungen kommt in einem Land, das noch immer - und zum Teil auch per Gesetz - Rassentrennung praktiziert. Durch ihre Erlebnisse in der Kindheit fühlt sie sich auch zu der unterdrückten schwarzen Bevölkerung hingezogen und setzt sich für Gerechtigkeit ein.

Dabei macht sie sich in ihrer neuen Umgebung nicht nur Freunde, findet aber auch Unterstützung. So scheint es, dass Sheriff Landon Brown sehr um ihr Wohl und auch um das Wohl der Schwarzen, die in der Siedlung wohnen, besorgt ist. Er ist allerdings schwer durchschaubar und seine Motive und Handlungen geben dem Leser so manches Rätsel auf.

Wird Felicitas das gleiche Schicksal erfahren, wie zwei Jahre zuvor der Vorbesitzerin des Hauses? Werden der stattliche Sheriff Landon Brown und Felicitas gemeinsame Ziele verfolgen und sich vielleicht noch näher kommen? Der Leser kann gespannt sein.

Elisabeth Büchle ist eine christliche Bestsellerautorin. Auch in diesem Buch spielt der Glaube an Gott eine wichtige Rolle. So bekommt z.B. die dunkelhäutige Birdie, eine lebenserfahrene Greisin, durch ihre Gebete und ihren unerschütterlichen Glauben, ihre gelebte Nächstenliebe und ihre Bereitschaft zur Vergebung eine wichtige Rolle in dem Buch.

Elisabeth Büchle
„Mehr als nur ein Traum“

Gerth Medien
448 Seiten

Fondssparen für junge Erwachsene

Die clevere Mischung: einfach besser anlegen

Gewinnen Sie 2 Karten für ein Konzert der Fantastischen Vier in München

Nähere Informationen
in allen unseren Geschäftsstellen
oder unter
www.rb-onw.de

Raiffeisenbank
Oberpfalz NordWest eG

Steuer Tipp

KICK - GROSSER
Max-Reger-Str. 1 ▪ 95478 Kemnath
Telefon 09642-7546

Steueränderungen 2020

In den vergangenen Monaten war die Steuergesetzgebung sehr aktiv. Das hat zur Folge, dass zum Jahreswechsel 2019/2020 eine große Anzahl an Steueränderungen eingetreten ist. Hier nur einige der Neuregelungen:

Archivierung: Die Finanzverwaltung hat das Recht, von einem Steuerpflichtigen bei einer Außenprüfung die Einsicht in die mit Hilfe eines Datenverarbeitungssystems erzeugten Daten zu verlangen. Die Datenverarbeitungssysteme müssen bisher sogar bei einem Wechsel des Datenverarbeitungssystems oder einer Datenauslagerung über die 10-jährige Aufbewahrungsfrist aufrechterhalten werden. Künftig reicht es aus, wenn der Steuerpflichtige 5 Jahre nach einem Systemwechsel oder einer Datenauslagerung einen Datenträger mit den gespeicherten Steuerunterlagen vorhält.

Ausfuhrlieferungen: Ausfuhrlieferungen im kommerziellen Reiseverkehr werden zukünftig erst ab einem Rechnungsbetrag über EUR 50,00 von der Umsatzsteuer freigestellt. Betroffen sind insbesondere Ausfuhrlieferungen in die Schweiz.

Belegausgabepflicht: Bei der Kassenführung gilt ab 2020 eine verpflichtende Belegausgabe. Lediglich bei Unternehmen, die Waren an eine Vielzahl von nicht bekannten Personen verkaufen, kann von der generellen Erteilung einer Kassenquittung abgesehen werden. Auf Antrag erteilen die Finanzämter aus Gründen der Praktikabilität und Zumutbarkeit eine Befreiung von der Belegausgabepflicht; diese kann aber auch widerrufen werden. In der Realität ist uns persönlich noch keine diesbezügliche Befreiung bekannt.

Berufskraftfahrer: Für Arbeitnehmer, die ihrer beruflichen Tätigkeit überwiegend in Kraftwagen nachgehen, wird ein neuer Pauschbetrag in Höhe von EUR 8,00 pro Kalendertag eingeführt. Dieser Pauschbetrag kann künftig anstelle der tatsächlichen Aufwendungen, die dem Arbeitnehmer innerhalb einer mehrtägigen beruflichen Tätigkeit in Verbindung mit einer Übernachtung im Kraftfahrzeug des Arbeitgebers entstehen, in Anspruch genommen werden. Sollten die tatsächlichen Aufwendungen jedoch höher sein als der Pauschbetrag, können diese angesetzt werden.

Elmar Grosser

Termine & Veranstaltungen im Familienzentrum Mittendrin - Februar/März 2020

Mi., 12.02. **Aquarell-Malkurs** mit dem Chamer Künstler Günter Haslbeck, 18.30-21.30 Uhr, Kosten 15 Euro inkl. Material, mit Anmeldung

Do., 13.02. **Tragetreff** mit Trageberaterin Michaela Kotlar, 10.00-11.30 Uhr, gegen Spende, mit Anmeldung

Fr., 14.02. **Selbsthilfegruppe „Menschen mit Zwangserkrankungen“** 18.30-19.30 Uhr, weitere Informationen und Anmeldung im Mittendrin-Büro

So., 16.02. **Sonntagsfrühstück für alleinerziehende Eltern** mit Elke Burger und Donata Zöllner, 9.30-12.00 Uhr, weitere Informationen im Mittendrin-Büro

Di., 18.02. **Kochkurs für Kids** ab fünf Jahren mit Ernährungsberaterin Tanja Franz, 15-17 Uhr, Kosten 5 Euro, mit Anmeldung (leider ausgebucht)

Mi., 19.02. **Mami-Fit Kurs** mit Sandra Pittner, 8.30-9.15 Uhr, 5x, Kosten 37,50 Euro, die Kinder dürfen beim Sporteln mit dabei sein, mit Anmeldung

Mi., 19.02. **Kemnath´s KinderKunst** Inklusionsprojekt, 15-17.30 Uhr, mit Anmeldung

Mi., 19.02. **Trauertreff** mit Trauerbegleiterin Elke Burger, 18-20 Uhr, weitere Informationen unter 09642/1699

Do., 20.02. **Vortragsreihe „Kindergesundheit“: „Selbstliebe im Familienalltag“** mit der Psychologischen Psychotherapeutin Linda Narius, 19.30-21.00 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung

Fr., 21.02. **Themenfrühstück „Miteinander essen – MAHLZEIT!“** mit der Sozialpädagogin Theresia Kunz, 9-11 Uhr, gegen freiwillige Spende, mit Anmeldung

Di., 25.02. **Bridge-Gruppe** 19.30-21.30 Uhr, Anfänger sind herzlich willkommen, kostenlos, mit Anmeldung

Mi., 26.02. **DAS FAMILIENCAFE IN DEN FASCHINGSFERIEN ENTFÄLLT**

Mi., 26.02. **Aquarell-Malkurs** mit dem Chamer Künstler Günter Haslbeck, 18.30-21.30 Uhr, Kosten 15 Euro inkl. Material, mit Anmeldung

Sa., 29.02. **Reparaturcafé mit Technikprechstunde für Senioren** mit unseren Ehrenamtlichen, Computerexperte Jürgen Blumberg und den Jugendlichen des Jugendrotkreuz Kemnath, 14.00 – 16.00 Uhr, weitere Informationen im Mittendrin-Büro

Di., 03.03. **Infoabend Selbsthilfegruppe „Restless Legs“** mit Peter Ilchmann, 18-20 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung,

Mi., 04.03. **Spieleabend mit unseren Ehrenamtlichen** unterschiedliche Spiele zum Ausprobieren, 19-21.30 Uhr, kostenlos, keine Anmeldung nötig

Do., 05.03. **Stillstunde** mit AFS Stillberaterin Flori Hopp, 9.30-11 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung

Do., 05.03. **Begrüßung der Neugeborenen aus Kemnath und Kastl** mit Bürgermeister Werner Nickl, 10.00 – 11.30 Uhr

Do., 05.03. **Vortrag „Sei Dein Original - lebe Deine Potenziale“** mit der Psychologin (B. Sc.) Ilkay Gebhardt, 19.30-21.30 Uhr, Kosten 10 Euro inkl. Material, mit Anmeldung

Fr., 06.03. **Vortrag „Babys Ernährung im ersten Lebensjahr“** mit Oekotrophologin Eva Gibhardt, 9.00-10.30 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung

Mo., 09.03. **Beginn „BabyBauchTöne“** mit Sozialpädagogin Andrea Kick, 17.45-18.45, 5x, Kosten 48 Euro, mit Anmeldung

Wöchentliche Angebote:

Die.: **Familienfrühstück** 9-11 Uhr, Mi.: **Familiencafé** 15-17.30 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung zu den unterschiedlichen Kursen und Veranstaltungen unter Telefon 09642/70 33 800 zu den Öffnungszeiten, team@mittendrin-kemnath.de oder über Facebook Familienzentrum Mittendrin Kemnath. In besonderen familiären Situationen können Kursgebühren bezuschusst werden. Bitte einfach im Mittendrin-Büro nachfragen.

15.03.20
CSU
CLU
NUTZEN SIE
DIE BRIEFWAHL
ECHT KEMPETENT
ROMAN
SCHÄFFLER
IHR BÜRGERMEISTER UND DIE MANNSCHAFT
DER CSU UND CLU FÜR KEMNATH STADT UND LAND
V.i.S.d.P.: Werner Nicki, Zum Hochgericht 1, 95478 Kemnath

Kinderyoga macht Spaß

Yoga leicht gemacht

Kinderyoga macht Spaß – das ist für Kinder oftmals der wichtigste Punkt. Yoga für Kinder fördert noch dazu die Konzentration, steigert die Fitness und stärkt das Selbstbewusstsein. Viele Erwachsene schwören auf Yoga – es baut Stress ab, hält uns Fit und macht unseren Kopf frei. Bei Kindern steht hingegen der Spaßfaktor immer an erster Stelle und kommt beim Kinderyoga garantiert nicht zu kurz. Während die Kinder auf der Matte über die lustigen Namen und Verrenkungen kichern und ganz stolz sind, wenn sie es schaffen, wird auch bei ihnen für mehr körperliche und geistige Ausgeglichenheit gesorgt!

Im vergangenen Jahr 2019 machte die Kinderpflegerin der Elefantengruppe ein zweitägiges Seminar für Yoga im Kindergarten. Seitdem ist einmal wöchentlich Yoga eingeplant und findet auch gruppenübergreifend statt. Kinderyoga wirkt positiv auf das Lernverhalten und konfliktfreies Miteinander von Kindern.

Kinderyoga – was ist dabei anders als beim Yoga für Erwachsene? Yoga für Kinder ist kein anstrengendes „Training“, denn sie sind geborene „Yogis“. Es fällt auf, dass die Kinder die verschiedenen Stellungen sehr schnell und leicht erlernen. Dafür förderlich sind ihr natürlicher Bewegungsdrang und die kindliche Neugier. Außerdem haben Kinder einen emotionalen Zugang zum Yoga: die fantasievollen Namen der verschiedenen „Asanas“ (Yogastellungen) im Kinderyoga wecken die kindliche Phantasie und bringen die Kleinen zum Lachen. Die Kinder haben einfach Spaß dabei!

Aber was wird beim Kinderyoga anders gemacht? Die Stellungen sind die gleichen. Im Gegensatz zur Praxis der Erwachsenen werden die „Asanas“ beim Yoga für Kinder viel kürzer, dafür mehrmals wiederholt. Auch die Entspannungsphasen fallen beim Yoga für Kinder kürzer aus, da sie sich einfach schneller erholen und auch gleich zur nächsten „Asanas“ übergehen wollen.

Die Kinder fragen gleich nach der Übungsstunde, wann wir uns das nächste Mal wieder treffen.

Anmeldetage

vom 2. bis 4. März

Alle Kinder, die ab September 2020 die Kinderkrippe, den Kindergarten, die Waldkindergartengruppe oder den Kinderhort besuchen wollen, können in der Woche vom 2. bis 4. März 2020 angemeldet werden. Das Kita-Büro ist Montag und Dienstag von 11 bis 16 Uhr und Mittwoch von 9 bis 14 Uhr geöffnet. Zur Anmeldung bitte das gelbe Untersuchungsheft und das Impfbuch mitbringen. Auch die Kinder, die ab Frühjahr 2021 die Einrichtung besuchen wollen, sollten bereits jetzt angemeldet werden. Weitere Infos bei Angelika Lober unter Telefon 09642/7444.

Zum Geburtstag viel Glück....

Im Wald

Das neue Jahr 2020 begann für alle Kinder nach den heiligen drei Königen im Kindergarten. Frisch gestärkt aus den Weihnachtsferien und mit vielen Erlebnissen, kam die Regenbogengruppe wieder zusammen und begann ihren gewohnten Ablauf. Gestartet sind wir mit einigen Geburtstagen. Feriengeburtstagskinder wurden nachgefeiert und im Januar gab es gleich fünf Geburtstagskinder. Ein Kuchen darf da natürlich nicht fehlen und den backen wir immer schon einen Tag vorher. Der Kuchenduft zieht durch das Haus und wir würden ihn am liebsten gleich aufessen, aber Warten muss sein.

Am nächsten Tag ist es dann soweit: unser Ehrengast kommt in den Kindergarten. Ein extra geschmückter Tisch mit dem Bild des Geburtstagkindes steht schon bereit. Schließlich sollen alle wissen, was heute für ein besonderer Tag ist. Am Tag vorher hat sich unser Geburtstagskind bereits einen „Thementag“ ausgesucht. Dies kann ein Kuscheltier-, Bücher-, CD-Tag sein. Das kommt in der Gruppe immer sehr gut an.

Im Morgenkreis ist es dann soweit: Wir feiern gemeinsam Geburtstag mit einem Lied. Kerzen werden entzündet und ein Segensgebet darf auch nicht fehlen. Jedes Kind bringt Glückwünsche für das neue Lebensjahr. Abgerundet wird unsere Feier mit dem gemeinsamen Kuchenessen. Bevor wir diesen jedoch verspeisen können, wird es im Raum ganz dunkel, die Gruppe ist muksmäuschen still und die Sternerlwerfer-Zahl wird entzündet.

Einen Geburtstag feierten wir sogar schon in unserem Wald. Den Kuchen eingepackt mit heißem Tee, lässt es sich gut zu dieser Jahreszeit draußen aushalten. Das Wunschthema an diesem Tag war „Alte Kreisspiele“, und beim Verstecken spielen kam manchen die warme, getarnte Winterkleidung wirklich zu Gute. Nicht immer wurden alle gefunden, welche dann voller Freude ihr bestes Versteck vorführten. Der Tag endet dann, mit einem kleinen Geschenk und einer Geburtstagskarte welche mit nach Hause genommen werden.

Morgenkreis

Laientheater

Lustspiel feiert Premiere am 21. März

Turbulent wird es wieder auf der Bühne

„Dümmer als die Polizei erlaubt“: Diese Erkenntnis vermittelt am 21. März erstmals der Kemnather Laien- und Passionsspielverein. Tickets für die insgesamt fünf Aufführungen (28 und 29. März sowie 3. und 4. April) gibt es Kemnather Reisecenter Märkl ab Mittwoch, 26. Februar. Die Tickets kosten jeweils sieben Euro, die Sitzplätze sind nummeriert. Die Aufführungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr im Sportheim. Die Proben für dieses Lustspiel in drei Akten von Markus Scheble und Sebastian Kolb laufen bereits seit einigen Wochen. Der Inhalt des Stückes verspricht einen amüsanten Theaterabend: Einen aufstrebenden Oberkommissar trifft ein schweres Schicksal. Er wird in ein echtes Provinznest versetzt. Damit aber nicht genug. Ihm zur Seite stehen Polizisten, die an Einfältigkeit kaum zu übertreffen sind. Die Tage dümpeln so dahin, bis sich der Polizeipräsident zur Inspektion persönlich anmeldet. Jetzt ist seine Chance gekommen und er heckt einen perfiden Plan aus. Regie führt in bewährter Weise Rita Brack, auch der Bühne werden acht Akteure zu erleben sein.

Versicherungs-Tipp

LVM-Versicherungsagentur
Michael Zapf
Am Einlaß 2 • 95478 Kemnath
Telefon 09642-91 52 75

Brandherd Küche

Hausrat und Wohngebäude: Grobe Fahrlässigkeit immer mit absichern

Die Küche ist der soziale Mittelpunkt in vielen Haushalten: ein Raum der Begegnung, für Gespräche und natürlich zum Kochen. Zugleich ist sie aber auch der Ort im Haus, von dem die höchste Brandgefahr ausgeht. Einer Untersuchung des Instituts für Schadenverhütung und Schadenforschung (IFS) zufolge haben rund 40 Prozent der Wohnungsbrände ihren Ursprung in der Küche. Was die IFS-Untersuchung außerdem belegt: Etwa die Hälfte der Küchenbrände geht vom Herd aus – und fast immer ist menschliches Versagen der Auslöser.

Nur einmal kurz mit den Gedanken woanders zu sein – das kann gerade in der Küche fatale Folgen haben. Ein Beispiel aus der Versicherungspraxis schildert LVM-Agenturinhaber Michael Zapf aus Kemnath: „Als eine unserer Kundinnen vom Einkaufen zurück kam und die Haustür aufschloss, schlug ihr eine Rauchwolke entgegen. Durch eine eingeschaltete Herdplatte waren auf dem Herd stehende Küchenutensilien in Brand geraten. Zum Glück reagierte unsere Versicherte schnell und konnte das Feuer selber löschen.“ Doch das gesamte Erdgeschoss war verraucht, verrußt und letztendlich unbewohnbar. „Hinterher stellte sich heraus, dass sie vergessen hatte, die Herdplatte abzustellen – ein klassischer Fall von grober Fahrlässigkeit“, so Zapf.

Bei grober Fahrlässigkeit kommen Versicherer zwar für einen Teil des Schadens auf – je nach Schwere des Falls muss sich aber auch der Verursacher einen Teil des Schadens zuschreiben lassen. Michael Zapf: „Unsere Kundin hatte in ihrer LVM- Hausrat,- und Wohngebäudeversicherung einen zusätzlichen Leistungsbaustein mit abgeschlossen, das ‚Plus Paket‘. Darin enthalten ist auch der Verzicht auf die Einrede wegen grober Fahrlässigkeit. Der Schaden wurde daher ohne Beanstandung in voller Höhe ersetzt. Grundsätzlich raten wir dazu, eine Police abzuschließen, die auf den Einwand der groben Fahrlässigkeit verzichtet. Damit ist man vor entsprechenden Leistungskürzungen gefeit.“

Michael Zapf,
LVM Versicherungsagentur

SeniVita®

Zukunftsbranche

Altenpflege

Der Bedarf an Pflegekräften nimmt stetig zu – auch in den Senioreneinrichtungen von SeniVita wie dem Haus St. Antonius in Kemnath sind engagierte und motivierte Pflegekräfte stets willkommen. Was neue Kollegen dort erwartet? Ein innovativer und zukunftssicherer Arbeitsplatz in einem netten Team und das zu attraktiven Konditionen wie z. B. Bezahlung nach Tarif.

Mit insgesamt rund 750 Beschäftigten zählt SeniVita zu den größten privaten Trägern für Pflege, Behindertenhilfe und Bildung in Nordbayern. Zur 1998 gegründeten SeniVita-Gruppe mit Sitz in Bayreuth gehören mittlerweile elf Seniorenhäuser, eine Kinderkrankenpflegeeinrichtung, zwei Behinderteneinrichtungen und vier Schulen – zwei weitere Seniorenhäuser eröffnen im Mai 2020 in Weidenberg und Königsberg i. Bay. In den SeniVita-Seniorenhäusern wird das innovative Pflege-Wohn-Konzept Betreutes Wohnen PLUS+ umgesetzt. Im Vergleich zu stationären Seniorenheimen können pflegebedürftige ältere Menschen hier so selbstbestimmt wie möglich und so gut betreut wie nötig leben. Für Pflegefachkräfte bei SeniVita bedeutet das ein sehr individuelles und persönliches Miteinander mit einer überschaubaren Zahl von Bewohnern.

Wir suchen für Tagespflege und amb. Pflege

- Pflegefachkräfte m/w/d (Voll-/Teilzeit)
- Pflegehelfer m/w/d (Voll-/Teilzeit)

Vergütung in Anlehnung an TVöD

SeniVita Social Estate AG
Haus St. Antonius
Hinter dem Kloster 12
95478 Kemnath
www.senivita.de

Bewohnerservice
Tel.: 09642 69990-45
Mobil: 0173 3965315
E-Mail: bewohnerservice@senivita.de

Wie kann ich mich bewerben?

E-Mail: bewerbung@senivita.de

Post: SeniVita Social Estate AG
Personalabteilung
Wahnfriedstraße 3
95444 Bayreuth

Online: Aktuelle Stellenangebote und Bewerberinfos unter: www.senivita-perspektiven.de

Wir freuen uns auch über Initiativbewerbungen!